

Das Anlagenregelungssystem MEBAS steuert belastungsabhängig die Aufgabelistung von Aufbereitungsanlagen der Stein- und Erdenindustrie und nähert die zugeführte Rohmaterialmenge ständig, in Hinsicht auf Qualität und Belastung, der maximalen Maschinenauslastung an. Größtmögliche Nutzung der Anlagenkapazität bei gesicherter Einhaltung der Belastungsgrenzen – das ist die betriebswirtschaftlich optimale Arbeitsweise. Durch geregelten Anlagenbetrieb mit MEBAS wird dies erzielt.

ANSPRÜCHE DES MARKTES

Wachsende Ansprüche und Kostendruck des Marktes sind in der heutigen Zeit die Hauptgründe für Rationalisierungsmaßnahmen. Hinz Steuerungs- und Datentechnik in Ahaus beweist mit MEBAS, dass es über aufwendige Umstrukturierungsmaßnahmen hinaus einen anderen, kostengünstigeren Weg gibt, Rationalisierungseffekte in der Aufbereitungstechnik zu erzielen.

ZUVERLÄSSIGE SYSTEMTECHNIK

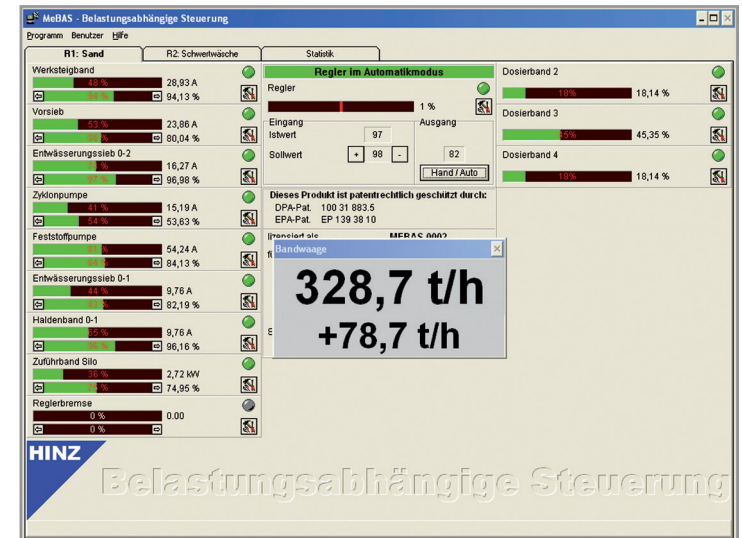
MEBAS ist in Anlagen mit regelbaren Rohmaterial-Abzugsorganen, wie Rinnen und Dosierbändern, aus Silos, Aufgabebunkern oder Rohkieshalden einsetzbar. MEBAS wird parallel zur bestehenden Anlagensteuerung aufgebaut und läuft autark auf einem handelsüblichen PC in Verbindung mit einer Simatic S7-300.

Gerne schauen wir uns Ihr Werk einmal an und beraten Sie in Hinblick auf den Einsatz von MEBAS.

HINZ Steuerungs- & Datentechnik e.K.
Vor Pastors Busch 37
48683 Ahaus

Tel: +49 (0)2561 448355
Fax: +49 (0)2561 448356

E-Mail: info@mesuite.de
Internet: www.mesuite.de



EFFIZIENZ DER ANLAGENKAPAZITÄT DURCH:

- » Optimierung der Produktionszeit
- » Optimierung der Energiekosten
- » Optimierung der Verschleisskosten
- » Optimierung der Anlagenverfügbarkeit
- » Optimierung der Produktqualität